



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
40/Schulen, Sport und Kultur

Vorlagen-Nummer

103/09

1

Sitzungsvorlage

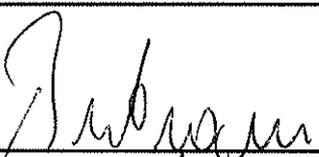
Datum 30.04.2009

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Sportausschuss	öffentlich	12.05.2009	
2.				
3.				
4.				

**Hallenbad Jahnstraße;
hier: Nutzungskonzept für das Schul - und Vereinsschwimmen**

Beschlussentwurf:

- 1.) Der Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Das Nutzungskonzept für das Schul – und Vereinsschwimmen im Hallenbad Jahnstraße wird zur Kenntnis genommen.
- 3.) Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit den betroffenen Schulen und Vereinen, die Änderungen bei den Nutzungsstunden umzusetzen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Bereits in der Verwaltungsvorlage 316/07 wurde im Rahmen der Diskussionen zu einer möglichen Hallenkonstruktion im Freibad Dürwiß sowie zum Thema Sanierung des Freibades Dürwiß seitens der Verwaltung eine Analyse zur Bädersituation in der Stadt Eschweiler vorgelegt. Hierin wurden eingehend die aktuellen Öffnungszeiten sowie auch die Situation des Schul – und Vereinsschwimmens dargestellt.

Aufgrund der Anfrage der SPD – Fraktion vom 29.05.2008 (Anlage 1) sowie des Beschlusses der Schulleiterkonferenz vom 13.11.2008 (Anlage 2) ist es erforderlich, die bisherigen Öffnungszeiten des städtischen Hallenbades Jahnstraße, die seit dem 01.06.2002 gelten, einer Prüfung zu unterziehen, um das Schulschwimmen für die Eschweiler Schulen sowie das Vereinsschwimmen, unter Einbeziehung des Öffentlichkeitsschwimmens, weiterhin sicherzustellen.

Schulschwimmen:

Die gewünschten Schwimmzeiten der einzelnen städtischen Grundschulen, der weiterführenden städtischen Schulen, der Förderschule Willi-Fährmann sowie der nichtstädtischen Schulen (Bischöfliche Liebfrauenschule, Astrid-Lindgren-Schule und Erich-Kästner-Schule) in der Stadt Eschweiler wurden entsprechend des Beschlusses der Schulleiterkonferenz vom 13.11.2008 seitens der Verwaltung ermittelt und können ab dem Schuljahr 2009/2010 umgesetzt werden. Eine frühere Umsetzung ab dem zweiten Schulhalbjahr 2008/2009 scheiterte an den nicht rechtzeitig eingegangenen Rückmeldungen der Schulen sowie an den zu diesem Zeitpunkt bereits erstellten Stundenplänen.

Als Ergebnis der eingegangenen Rückmeldungen lässt sich feststellen, dass das bestehende Angebot an Schwimmzeiten bei allen Grundschulen ausreicht. Lediglich die KGS Bergrath möchte die gleiche Anzahl von Wasserzeiten auf einen anderen Wochentag bzw. Uhrzeit verlegen (Anlage 3). Da jedoch die anderen Schulen ihre bisherigen Schwimmzeiten beibehalten möchten, ist eine Verlegung nicht möglich.

Die Änderungen bzw. Wünsche der weiterführenden Schulen in Bezug auf die Schwimmzeiten, die Realisierbarkeit dieser sowie die sich hieraus ergebenden Folgen für die anderen Nutzer (Öffentlichkeit pp.) sind nachfolgend dargestellt:

1.) Städtische Gesamtschule:

Rückgabe von Schwimmzeiten – dienstags 12.30-13.30 Uhr – (Anlage 4)

2.) GHS Stadtmitte:

Zusätzlich zwei Hallenzeiten (vormittags 1.- 6. Stunde), eine Längsbahn und das Nichtschwimmerbecken, **jedoch außerhalb des Öffentlichkeitsschwimmens** (Anlage 5)

Machbarkeit: Die Problematik bei der Umsetzung liegt darin begründet, dass das Hallenbad zum einen montags, mittwochs und freitags in den ersten Schulstunden durch die Grundschulen und zum anderen dienstags und freitags durch das Öffentlichkeitsschwimmen belegt ist. Es besteht jedoch die Möglichkeit, jeweils mittwochs und freitags, von 12.45 – 13.15 Uhr, eine Längsbahn sowie das Erlebnisbecken zur Verfügung zu stellen. Aufgrund der räumlichen Nähe der GHS Stadtmitte zum Hallenbad sind die vorgenannten Zeiten umsetzbar.

3.) Städtisches Gymnasium:

Zusätzliche Zeiten dienstags oder donnerstags, von 14.05-15.40 Uhr, (Anlage 6)

Machbarkeit: Durch den Wegfall der von der Gemeinschaftshauptschule Stadtmitte nicht genutzten Schwimmzeiten – dienstags 13.30 – 14.30 Uhr – und eine Verlegung der VHS-Kurse kann das Städtische Gymnasium dienstags in der Zeit von 14.15 – 15.45 Uhr eine Bahn im Mehrzweckbecken nutzen.

Vereinsschwimmen:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird das Hallenbad Jahnstraße für das Vereinsschwimmen der Wassersport treibenden und der sonstigen Vereine insgesamt 21 Stunden zur Verfügung gestellt.

Die Wassersport treibenden Vereine wurden im Rahmen der Prüfung zur Neukonzeption der Schwimmzeiten gebeten, ihre Nutzungszeiten einer Prüfung zu unterziehen und evtl. Änderungswünsche mitzuteilen. Die einzelnen Rückmeldungen der Vereine sowie die Machbarkeit der Umsetzung sind nachfolgend aufgeführt:

- 1.) Die Triathleten des **Marathon – Clubs** haben ihre Nutzungszeit, **freitags von 21.00 bis 22.00 Uhr** zurückgegeben. Hierdurch steht für das Öffentlichkeitsschwimmen in dieser Zeit das komplette Hallenbecken zur Verfügung.
- 2.) Die beiden Ortsgruppen der **DLRG Eschweiler und DLRG Weisweiler** möchten die bisherigen Zeiten, **montags von 18.30 – 21.00 Uhr**, beibehalten (Anlage 7).
- 3.) **Der SC Delphin sowie die Wasserfreunde Weisweiler** (Anlage 8) beantragen
 - a.) eine Verlängerung der Nutzungszeiten bis 23.00 Uhr
 - b.) Schlüsselgewalt für die verlängerten Nutzungszeiten
 - c.) zusätzliche Trainingsmöglichkeiten für Spitzenathleten

Machbarkeit der einzelnen Punkte:

- a.) eine Verlängerung der Schwimmzeiten bis 23.00 Uhr ist an den Tagen der Vereinsnutzung - montags, dienstags und donnerstags – möglich.
Anmerkung: Bezüglich eines Mehraufwandes bei den Personalkosten geht die Verwaltung davon aus, dass bei einer Nutzung der vorgenannten Zeiten die Betriebsaufsicht durch zwei Mitarbeiter gewährleistet sein muss, während die Wasseraufsicht durch die Vereine durch die Vereine gewährleistet wird.
- b.) die Einführung der Schlüsselgewalt, wie sie z.B. für das Vereinsschwimmen in den Schwimmhallen der Stadt Aachen praktiziert wird, scheidet für das Hallenbad Jahnstraße aus, da in Aachen ein elektronisches Schließsystem mit den entsprechenden Zeiten der Vereine installiert ist und ein eventueller Schlüsselverlust zu keinerlei Problemen führt.
Zur Frage der Betriebsaufsicht ist anzumerken, dass diese den sicheren Betrieb des Bades gewährleisten und Haftungsrisiken für den Badebetreiber beherrschbar machen soll. Die Betriebsaufsicht im Rahmen der Zuständigkeit durch das Bäderpersonal erstreckt sich auf die baulichen und technischen Anlagen, umfasst die notwendigen betrieblichen Maßnahmen und stellt sicher, dass die einschlägigen Vorschriften eingehalten und die Pflichten des Badebetreibers erfüllt werden. Die Betriebsaufsicht in Bädern soll durch Fachkräfte durchgeführt werden. Parallel hierzu finden Reinigung und Desinfektionsmaßnahmen statt. Im Bereich der Stadt Aachen hat die Übertragung der Schlüsselgewalt für die Betriebsaufsicht hinsichtlich der Technik keinen Einfluss, da den Nutzern eine Hotline-Telefonnummer des städtischen Gebäudemanagements bekannt ist, die im Notfall angerufen werden kann. Kurzfristig sind diese Strukturen in Eschweiler nicht einzuführen.
- c.) eine Nutzung des gesamten Beckens ist jeweils dienstags und donnerstags, in der Zeit von 05.00 – 06.00 Uhr (ganzjährig), sowie samstags von 06.00 – 07.00 Uhr (außerhalb der Freibad-saison) durch Spitzenathleten vor Beginn des Öffentlichkeitsschwimmens möglich.

- 4.) **Eschweiler Tauchclub: Änderung donnerstags 20.00-20.45 Uhr (statt 20.30-22.00 Uhr)**
- Anlage 9 -

Machbarkeit: Eine Vorverlegung der Trainingszeiten ist zur Zeit nicht möglich, da die gewünschte Zeit bereits vom SC Delphin (Synchron-Schwimmen) genutzt wird. Die Verwaltung wird durch Kontaktaufnahme mit beiden Vereinen versuchen, eine einvernehmliche

Lösung der Schwimmzeiten – und Stundenwünsche durch eine interne Verlegung der Trainingszeiten zu erreichen.

- 5.) **Eschweiler Kanuclub: Verlagerung der Trainingszeiten (donnerstags) von 19.00-20.30 Uhr auf 17.00-18.30 Uhr oder 18.00 – 19.30 Uhr** - mit Nutzung des Schwimmbeckens mit Nichtschwimmerbereich anstatt der Nutzung des Lehrschwimmbeckens (Anlage 10).

Machbarkeit: Eine Vorverlegung der Trainingszeiten ist wegen der Belegung durch den SC Delphin nicht möglich. Die Verwaltung wird durch Kontaktaufnahme mit beiden Vereinen versuchen, eine einvernehmliche Lösung der Schwimmzeiten – und Stundenwünsche durch eine interne Verlegung der Trainingszeiten zu erreichen.

- 6.) Die bisher gemeinsam genutzte Schwimmstunde des **Eschweiler Turnvereins** und der **Eschweiler Sportgemeinschaft (Abteilung Turnen)** bleibt weiterhin **mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr** im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens erhalten.
- 7.) Die Nutzungszeit des **DJK SV Eschweiler Dürwiß, mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr**, bleibt weiterhin im Rahmen des Öffentlichkeitsschwimmens erhalten.
- 8.) Die Schwimmstunde der **Behindertensportgemeinschaften Eschweiler und Dürwiß, jeweils donnerstags von 16.00 – 17. 00 Uhr**, bleibt in der derzeitigen Form bestehen. Aufgrund der unterschiedlichsten Arten der Behinderungen und einer daraus resultierenden, nachvollziehbaren, Schamgrenze der Nutzer sollen die Nutzungszeiten weiterhin außerhalb des Öffentlichkeitsschwimmens und zur alleinigen Nutzung beibehalten werden.

Fazit:

Im Bereich des Schulschwimmens sind alle Änderungswünsche berücksichtigt worden, ohne die Zeiten des Öffentlichkeitsschwimmens zu reduzieren.

Bei den Änderungen zum Vereinsschwimmen bleibt abzuwarten, inwieweit zum einen die angebotenen Nutzungsstunden zu 3.a. und 3.c. angenommen werden und zum anderen interne Absprachen zwischen den Vereinen zu 4. und 5. dazu führen, die Trainingswünsche der Vereine zu optimieren.

Haushaltsrechtliche Betrachtung:

Durch die Änderungen der Nutzungszeiten sind beim Schulschwimmen keine besonderen Mehr- oder Minderkosten zu erwarten, beim Vereinsschwimmen wird der städtische Haushalt eventuell mit geringfügigen Mehrkosten im Personalbereich belastet werden.

Anlage 1



SPD
Stadtratsfraktion
Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1
D-52249 Eschweiler
Tel.: 02403/71408
Fax: 02403/71514
spd-fraktion@eschweiler.de
spd-eschweiler.de

SPD-Fraktion · Johannes-Rau-Platz 1 · D-52249 Eschweiler

Bürgermeister
der
Stadt Eschweiler
Eing.: 29. MAI 2008
Bm

Herrn
Bürgermeister Bertram
Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

1. Eingophkt.
2. IIRF/40

Unser Zeichen Datum
Ge/Kn 29.05.08

Bädersituation Eschweiler

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler hat in den letzten Wochen mehrere Gespräche mit den das Hallenbad nutzenden Wassersport treibenden Vereinen geführt.

Für die Vereine wäre es wünschenswert, den Trainingsbetrieb in der Tat zum 27.06.2008 wieder aufnehmen zu können. Seitens der Vereine wurde weiterhin der Wunsch nach einer Neukonzeption der Trainingszeiten geäußert, z.B. statt Trainingsbeginn: 16.00 Uhr dann 17.00 bis 23.00 Uhr.

Die bestehende Schlüsselproblematik müsste geklärt werden.

Die SPD-Fraktion schlägt daher vor, Wünsche und Anregungen der nachfolgend genannten Vereine

- SC Delphin
- Wasserfreunde Weisweiler
- DLRG Ortsgruppe Eschweiler
- DLRG Ortsgruppe Weisweiler

abzufragen und danach ein gemeinsames Treffen zu organisieren, um mit allen Vereinen die bestehende Situation zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Leo Gehlen
(Fraktionsvorsitzender)

Vorsitzender:
Leo Gehlen
Am Stelnacker 9
D-52249 Eschweiler
Tel. 02403/54401

Geschäftsführerin:
Nicole Dickmeis
Pützlohner Str. 4
D-52249 Eschweiler
Tel. 02403/979855.

SparKasse Aachen
Kontonummer
2 250 306
BLZ 390 500 00

4. Schulsport

4.1 Geänderte Hallennutzungszeiten aufgrund der „Ganztagsoffensive“ des Landes am dem 2. Schulhalbjahr 2008/09 (Herr Reinartz)

4.2 Sportplatzsituation

4.2.1 Zustand des Indestadions (Frau Norbistrath, Frau Schultes-Zartmann)

4.2.2 Grünflächenarbeiten im Waldstadion (Frau Dorn, Herr Niehoff)

4.3 Schwimmhallenreinigung

4.4 Turn- und Schwimffahrten: Europaweite Ausschreibung

4.1

Schulleiter Reinartz führte aus, dass bedingt durch die Schulzeitverkürzung am Gymnasium und aufgrund der „Ganztagsoffensive“ des Landes NRW, aber auch grundsätzlich für alle Sekundarschulen, ab dem 01.02.2009 nach der 6. Unterrichtsstunde eine verpflichtende Mittagspause eingerichtet werden müsse. Der Nachmittagsunterricht verschiebe sich somit weiter nach hinten. Deshalb müssten die Hallennutzungszeiten (Sporthallen und die Schwimmhalle) angepasst werden.

Herr Ltd. Städt. Rechtsdirektor Kamp führte aus, dass man seitens der Verwaltung derzeit ein Konzept erarbeite, die Sporthallen- und die Schwimmhallenzeiten für die Schulen, die Öffentlichkeit und die Vereine neu zu verteilen. Er bat darum, dass in den Fällen eines längerfristigen Ausfalls der Hallennutzung (z.B. längerer Ausfall eines Fachlehrers, von z.B. ½ Jahr) dies der Verwaltung mitgeteilt werde. So könnten freie Kapazitäten anderen Schulen zugeteilt werden.

Frau Städt. Verwaltungsrätin Seeger ergänzte, dass zunächst die Bedarfszeiten seitens der Schulen gemeldet werden müssten.

Herr Mainz führte aus, dass die Liebfrauenschule tw. mit 90 Schülerinnen und Schülern gleichzeitig die Schwimmhalle nutze, was sicher an der Grenze des Zumutbaren läge. Weiterhin hoffe er, dass keine Zeiten für die Schulen -weder für Sporthallen noch für die Schwimmhalle- gestrichen würden.

Herr Ltd. Städt. Rechtsdirektor Kamp führte weiter aus, dass der Ausschuss für Planung, Bauen und Umwelt am 12.11.2008 beschlossen habe, bis auf weiteres von einem Erweiterungs- oder Neubau einer Schwimmhalle abzusehen. **Schulleiter Reinartz** bat im Interesse des Schulsports darum, diesen Wunsch nicht gänzlich zu streichen, sondern zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufzugreifen.

Bis zu den Weihnachtsferien 2008 sollen der Verwaltung die Hallen-Bedarfszeiten mitgeteilt werden. Die Verwaltung ist bemüht, nach den Weihnachtsferien die möglichen Zeiten für jede Schule bekannt zu geben, sodass rechtzeitig zum 2. Schulhalbjahr von den Schulen die Planungen vorgelegt werden können, welche Zeiten konkret genutzt werden.

4.2

4.2.1

Herr Fell erläuterte als Vertreter der GHS Stadtmitte, dass es in einem Einzelfall dazu gekommen sei, dass Schlüssel zum Öffnen der Turnhalle Jahnstraße gefehlt hätten und, dass man bereits einige Male verdreckte Umkleiden und Scherben auf der Laufbahn des Indestadions vorgefunden habe.

Frau Städt. Verwaltungsrätin Seeger bat um unmittelbare Meldungen über vorgefundene Missestände direkt beim Fachamt, um auch umgehend etwa auf die Verursacher zugehen zu können.

Komm. Schulleiterin Bleimann ergänzte, dass im Hubert-Bündgens-Stadion die Sprunggruben regelmäßig in schlechtem Zustand seien.

(Hinweis der Verwaltung: Im Jahr 2009 werden die Absprungbretter erneuert und neuer Sand aufgefüllt.)

11/11/08

Tel.: 02403 – 50540 - Fax: 02403 – 505420 - E-Mail: kgs-bergrath@a1-mail.com

Eschweiler, 28.11.2008

Amt 40
Schulen, Kultur und Sport
Frau Seeger
Johannes-Rau-Platz 1

Amt für Schulen, Sport und Kultur
Eingang: 02. DEZ. 2008

52249 Eschweiler

Änderungen der Schwimmzeiten

Sehr geehrte Frau Seeger,

bei der letzten Schulleiterkonferenz wurde gesagt, die Schulen könnten neue Schwimmzeiten beantragen.

Dies wollen wir hiermit tun. Unsere Montagsschwimmzeiten sollen unverändert bleiben.

Bisher hatten wir darüber hinaus jeweils freitags Wasserzeiten von 8.45 Uhr bis 9.15 Uhr und 9.15 Uhr bis 9.45 Uhr. (Komplett + #EB)

Besser wären für uns Wasserzeiten von 11.45 Uhr bis 12.15 Uhr und 12.15 Uhr bis 12.45 Uhr entweder dienstags, mittwochs oder donnerstags. (

Mit freundlichen Grüßen


J. Stoyan, Schulleiterin

- mit KLS Winterferien - wolle weiter nutzen
- di - 11.30 - 12.30 Gymnasium Bahn 5
ab 12.30 Gymnasium + Gesamtschule Bahn 4 +
+ Öffentlichkeits
- do 11.30 - 12.00 KLS Bahn 5
+ Öffentlichkeits
+ 12.00 - 12.00 Winterferien ED

Anlage 4

Helmut Friedrichs - RE Schwimmzeiten Hallenbad

Von: "GE Friedrichstr. Eschweiler" <190070@schule.nrw.de>
An: <helmut.friedrichs@eschweiler.de>
Datum: Di, Jan 20, 2009 12:37
Betreff: RE Schwimmzeiten Hallenbad

Sehr geehrte Frau Seeger,

bezüglich der Schwimmzeiten der Waldschule teile ich Ihnen mit:

- 1) die zugewiesene Zeit am Dienstag kann von uns nicht genutzt werden, da wir zu dieser Zeit keinen Unterricht haben
- 2) die Zeit am Mittwoch (13:45-15:15 h) wird weiterhin genutzt (hier ist der betreffende Kollege z.Z. erkrankt)

Mit freundlichen Grüßen

M. Niehoff

Anlage 5



**Gemeinschaftshauptschule
Eschweiler - Stadtmitte**
52249 Eschweiler, Jahnstr. 21
Telefon 02403/556510, Fax: 02403/556520
e-mail: ghs-stadtmitte@a1-mail.com
Die Schulleiterin

Amt für Schulen, Sport und Kultur

Eingang: 15. SEP. 2008
See 15/08

An 40

Eschweiler, 10.09.08

Betr.: Erteilung von Schwimmunterricht an der GHS Stadtmitte

Sehr geehrte Frau Seeger,

Die Ausbildungsordnung für die Sek I sieht im Fach Sport die Erteilung von Schwimmunterricht verbindlich vor.

Ich möchte daher für unsere Schule folgenden Antrag stellen:

Der GHS Stadtmitte sollen zum zweiten Halbjahr des Schuljahres 08/09 zwei Hallenzeiten am Vormittag (1.-6. Stunde) und außerhalb des öffentlichen Badebetriebes zur Verfügung gestellt werden. Wir benötigen eine Längsbahn und das Nichtschwimmerbecken, da fast die Hälfte unserer Schüler und Schülerinnen Nichtschwimmer sind.

Wir verfügen über genügend qualifizierte Fachlehrer und möchten in den 6. Klassen zum 2. Halbjahr Schwimmunterricht erteilen.

Viele Grüße,

Schultes-Zartmann
Schultes-Zartmann

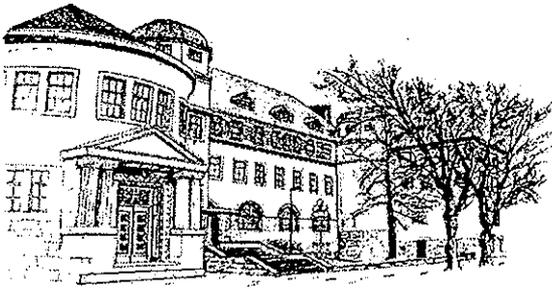
Hallenbad Jahnsstraße

Fr. Kerstin

m d D um Stellungnahme

*bsp
Kuhw*

Anlage 6



Städtisches Gymnasium Eschweiler

Peter-Paul-Str. 13 / Gartenstr. 36

52249 Eschweiler

Tel. 02403 -5067-0

Amt 40

Se 18/12

16.12 08

z. H. Frau Seeger

Schwimmbhallenzeiten ab Februar 2009

Sehr geehrte Frau Seeger,

auf der Schulleiterkonferenz vom 13. November 08 wurde vereinbart, bis zu Beginn der Weihnachtsferien den Bedarf an Schwimmzeiten und die Anzahl der Nutzer mitzuteilen. Der Schwimmunterricht wird am Städt. Gymnasium in der Jahrgangsstufe 6 erteilt. Diese Stufe umfasst 6 Klassen mit insgesamt 171 Schülerinnen und Schüler.

Zur Zeit haben wir an zwei Tagen Schwimmunterricht: dienstags, 5. – 7. Stunde, 1 Bahn und freitags, 6. – 7. Stunde, 3 Bahnen. Dienstags können zwei Klassen hintereinander Schwimmunterricht erhalten, freitags können zwei Klassen parallel liegen. Dies bedeutet, dass freitags immer zwei Klassen keinen Schwimmunterricht erhalten können und eine Sporthalle belegen, was natürlich Konsequenzen für den Sporthallenbelegungsplan bedeutet.

Unter diesen Umständen melden wir folgenden Bedarf an: Über die bestehenden Schwimmbhallenzeiten hinaus beantragen wir Schwimmzeiten in der 8. – 9. Stunde (14.05 – 15.40 Uhr), dienstags oder donnerstags (Ganztage). Gelänge dies, so bräuchte nur eine Klasse der 6. JgSt. eine Sporthalle zu belegen, und dies auch nur für ein Schulhalbjahr, da die zukünftige 6. Jahrgangsstufe fünfzügig ist und somit ausreichend Schwimmzeiten zur Verfügung stünden.

Di 11.30 - 13.00

Fr 11.45 - 13.45

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Beutk

Anlage 7



Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.

DLRG · Ortsgruppe Eschweiler e.V. · Postfach 1238 · 52232 Eschweiler

Herrn

Helmut Friedrichs

Stadt Eschweiler

Amt für Schulen, Sport und Kultur

Johannes-Rau-Platz 1

52249 Eschweiler

Landesverband Nordrhein

Bezirk Aachen

Ortsgruppe Eschweiler e.V.

Telefon: 02166/146212

Telefax: 02166/146212

E-mail: eschweiler@nr.dlrp.de

Internet: www.eschweiler.DLRG.de

24.02.09

Hallennutzungszeiten

Sehr geehrter Herr Friedrichs,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 02.02.2009.

Seitens der DLRG Ortsgruppe Eschweiler e.V. ist eine Änderung der derzeitigen Hallennutzungszeiten nicht gewünscht.

Eine Reduktion des zeitlichen Umfangs unserer Trainingszeiten sowie der genutzten Wasserfläche ist aufgrund der Anzahl unterschiedlicher trainierender Gruppen nicht möglich.

Eine Verlagerung unseres Übungsbetriebes in das Freibad Dürwiß ist - wie in der Vergangenheit schon dargestellt - nicht möglich, da wir die Infrastruktur des Bades Jahnstraße nutzen. Dazu gehören unter anderem:

- die Notwendigkeit der Nutzung des Sprungturmes für diverse Prüfungsabnahmen
- Die Wassertiefe muss die Körperlänge des Prüflings überschreiten, was nur im Sportbecken des Hallenbades Jahnstraße gegeben ist
- die Möglichkeit der Nutzung des Api-Balls zur Simulation der Rettung bei Wellengang

Eine Verlagerung des Zeitraums der Hallennutzung (montags zwischen 18.30 Uhr und 21.00 Uhr) würde unsere Übungstätigkeit stark beeinträchtigen. Eine Verlagerung auf einen früheren Termin ist nicht möglich, da fast alle unserer Ausbilder berufstätig sind oder studieren. Eine Verlagerung in die späteren Abendstunden würde die Kinderarbeit unmöglich machen. Eine Aufteilung der derzeitigen Nutzungszeiten auf mehrere Tage würde zu unnötigem zeitlichem Zusatzaufwand für unsere Übungsleiter führen.

Zu konstruktivem Dialog sind wir gerne bereit und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Thomas Baltus

Leiter der Ortsgruppe

Bank Sparkasse Aachen

BLZ 390 500 00

Konto 4351409



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**

DLRG · Ortsgruppe Weisweiler e.V. · Am Stadion 15, 52379 Langerwehe

**Stadt Eschweiler
H. Friedrichs
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler**

Bezirk Aachen
Ortsgruppe Weisweiler e.V.
Ralf Reisgen
Hauptstr. 40
52459 Inden
Telefon: 0 24 65 / 30 03 988

E-mail: Leitung@Weisweiler.DLRG.de

Internet: weisweiler.DLRG.de/

Kürzel 24. Februar 2009

Nutzungszeiten im Hallenbad Jahnstraße

Sehr geehrter Herr Friedrichs,

mit Erstaunen habe ich ihr Anschreiben vom 02.02.2009 zur Kenntnis genommen, dass die Wassersport treibenden Vereine den Wunsch nach einer Neukonzeption der Trainingszeiten geäußert haben.

Nach Rücksprache mit dem Ortsgruppenleiter der DLRG OG Eschweiler, Herrn Thomas Baltus, muss ich feststellen, dass der Wunsch zumindest nicht aus DLRG Kreisen kommt.

Durch die längerfristige Schließung des Bades im vorletzten und letzten Jahr, sind wir Mitglieder mäßig schon genug betroffen gewesen. Deshalb wäre eine Neuausrichtung von Übungszeiten zum jetzigen Zeitpunkt, genau das, was wir nicht gebrauchen könnten.

Um es kurz zu machen, wir wünschen die Beibehaltung der bisherigen Schwimmzeiten. Ich denke über eine Ausweitung der Vereinsschwimmzeiten brauche ich mir keine Gedanken zu machen, da ich davon ausgehe, dass dies zur Zeit nicht realisierbar ist.

Sollten Gespräche über die Nutzungszeiten geführt werden, bitte ich um entsprechende Einladung.

Mit freundlichem Gruß

**Ralf Reisgen
Ortsgruppenleiter
DLRG OG Weisweiler e.V.**

Bank: Sparkasse Aachen

BLZ: 390 500 00

Konto: 22039333

Monday 8

Stadt Eschweiler
Eing.: 19. Feb. 2009
40



WASSERFREUNDE
WEISWEILER

Wasserfreunde Weisweiler e.V. Postfach 71 42, 52240 Eschweiler

Stadt Eschweiler
Dienststelle Schule, Sport, Kultur
- Frau Petra Seeger -
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Lehrer, Schulen, Sport und Kultur
Eingang: 20. FEB. 2009 See 2/3

Eschweiler, 17. Februar 2009

Ihr Schreiben vom 02.02.09 / Nutzungszeiten im Hallenbad Jahnstraße

Sehr geehrte Frau Seeger,

in Beantwortung Ihres o. g. Schreibens unterbreiten wir Ihnen noch einmal unsere bereits im Gespräch mit Herrn Kamp angesprochenen Vorschläge:

1. Es wird für die Vereine zunehmend schwierig, Übungsstunden um 16:00 Uhr sinnvoll zu nutzen. Dies liegt im Wesentlichen an den mittlerweile in allen Schulformen üblichen Unterrichtszeiten im Nachmittagsbereich. Wenn diese Nutzungszeiten nur noch für die ganz jungen Sportler möglich sind, bedeutet dies eine Verlängerung der Vereinsnutzungszeiten bis 23 Uhr.
2. Dabei ist es uns wichtig, keine Ausdehnung des Personalbedarfs, vielleicht sogar Personaleinsparungen z. B. bei den Überstunden zu erreichen. Wir gehen davon aus, dass der derzeitige Personalaufwand während den Vereinsstunden deutlich reduziert werden kann, wenn die Schlüsselgewalt eingeführt wird, die wir in den schweren Zeiten während der Hallenschließung überall kennengelernt haben.
3. Spitzenathleten in den einzelnen Sparten bedürfen zusätzlicher Trainingsmöglichkeiten. Hier ist nicht an die Nutzung eines kompletten Beckens gedacht sondern an eine, maximal zwei Bahnen. Es wäre für uns wichtig zu erfahren, welche öffentlichen Stunden in einem so geringen Maße ausgelastet sind, dass die Abtrennung von ein bis zwei Bahnen tolerierbar wäre. In anderen Kommunen (Aachen, Düren) ist dies in den sehr frühen Morgenstunden und in Stunden mit geringer Auslastung gängige Praxis.
4. Grundsätzlich möchten wir einen Punkt diskutieren, der die Beckenaufsicht betrifft. So wurde einer Betreuerin des SC Delphin vom Hallenpersonal der Eintritt mit den ihr anvertrauten Kindern verwehrt, weil sie „keine Trainerin“ sei. Grundvoraussetzung – auch aus Haftungsfragen – ist das Vorhandensein eines Nachweises der Rettungsfähigkeit. Die Frage des Trainerscheins und der damit verbundenen Fähigkeiten ist eine Frage der Qualität des Trainings und nicht der Sicherheit. Hier bitten wir um entsprechende Information an das Personal.
5. Da unsere Wünsche und Vorstellungen recht umfangreich sind, wäre eine Terminabsprache zur Abstimmung unserer Vorstellungen hilfreich.

Bitte senden Sie folgende Antworten trotz der oben angegebenen Postadresse an beide Vereine, damit eine weitere Abstimmung auf kürzestem Weg erfolgen kann.

Mit schwimmsportlichen Grüßen

Christoph Clausing
(1. Vorsitzender SC Delphin)

Thomas Stevens
(1. Vorsitzender Wasserfreunde)

Am 9

Von: Rolf Müller-Wondorf<epb@wondorf.de>
An: <helmut.friedrichs@eschweiler.de>
Datum: 03/03/09 11:13
Betreff: Nutzungszeiten im Hallenbad Jahnstraße

Sehr geehrter Herr Friedrichs,

der Eschweiler Tauchclub 1954 e.V. hätte gerne folgende Nutzungszeiten im Eschweiler hallenbad:

montags 21.00 Uhr bis 21.45 Uhr (unverändert)
donnerstags 20.00 Uhr bis 20.45 Uhr (verändert) - höher 20^u - 22^u

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Müller-Wondorf
1. Vorsitzender Eschweiler Tauchclub 1954 e.V.

AL 40124
See 3/3

Helmut Friedrichs - Nutzungszeiten im Hallenbad Jahnstraße

Anlage 10

Von: "Horst Fromm" <ho.fromm@netcologne.de>
An: <helmut.friedrichs@eschweiler.de>
Datum: Di, Feb 24, 2009 18:44
Betreff: Nutzungszeiten im Hallenbad Jahnstraße

Sehr geehrter Herr Friedrichs,
 gerne gebe ich Ihnen unsere gewünschte Nutzungszeit.
 Die bisher genutzte Zeit donnerstags von 19.⁰⁰- 20.30 Uhr ist für uns mehr als ungeeignet
 Eine Nutzungszeit donnerstags von **17.⁰⁰ - 18.30⁰⁰ Uhr oder von 18.⁰⁰ - 19.30⁰⁰**
 Uhr wäre für uns sehr geeignet, da wir
 hauptsächlich Jugendliche trainieren, die im schulpflichtigen Alter sind. Ein Platz im
 Schwimmbecken mit Nichtschwimmerbereich wäre ebenfalls von Vorteil. Das von uns bisher
 genutzte Lehrschwimmbecken wurde von uns immer als Notlösung betrachtet,
 ist aber für unsere Zwecke eigentlich nicht richtig geeignet.
 Für event. Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Horst Fromm
 EKC-Vorsitzender

AL 40

14 See 26/7

 Horst Fromm
 Auestr.17a
 52249 Eschweiler
 02403-20810
 01747914374
 02403-839687

Tierisch gut! KOSTENLOSE E-Mail-Animationen - von IncrediMail!

Hier Klicken!